

Nordwestdeutscher Schützenbund e.V.

Mitglied im Deutschen Schützenbund e.V., Schützenbund Niedersachsen e.V. und LandesSportBund Niedersachsen e.V.



Ausschreibung - Rahmenwettbewerbe LM NWDSB 2026

Wie in den Vorjahren erweitert oder ergänzt diese Auswahl der Rahmenwettbewerbe das LM Programm des NWDSB.

Ziel ist es insbesondere waffentechnische Besonderheiten in den Wettkämpfen detaillierter berücksichtigen zu können.

Damit gibt es sowohl technisch als auch historisch interessierten Teilnehmern/Schützen eine breitere Basis für die bereits vorhandenen Wettkämpfe. Für die Liste B sind daher weitere Wettbewerbe vorgesehen. Die Ausschreibung für die LM ist aus Kapazitätsgründen eingegrenzt.

Wegen der Übersichtlichkeit, wird (zunächst) auf die Unterteilung nach Altersklassen verzichtet, alle Wettbewerbe starten in der Klasse Herren I als Offene Klasse.

Ein Hinweis zur Ziffernvergabe: Die Ziffern sind entweder aus der Liste B anderer Landesverbände übernommen oder als Beispiel angegeben. Eine endgültige Ziffernvergabe obliegt dem NWDSB und wird bei Übernahme in die Liste B erfolgen.

Austragungsort 2026: Osnabrück im Rahmen der LM UHR

Teil 1 – Gewehr Wettbewerbe – UHR + Traditionelle

UHR -Wettbewerbe – Ziffer 1.57 Teil 0 SpO DSB

Einführender Hinweis:

Der Wettbewerb in der SpO umfasst Zentralfeuer Munition und Kaliber bis 11,63 mm = .45
Auf Grund der Entwicklung der Unterhebersysteme und deren Munition gibt es sehr starke Unterschiede im Leistungspotential der Munition. Um diesen Rechnung zu tragen, hat die Mehrzahl der LVs des DSB entsprechende Unterkategorien eingeführt.

1.57 - 1 Unterhebel, Scheibe Nr. 4 - Entfernung 50 Meter **LM 2026**

Zugelassene Kaliber/Munition =<.45

Kurzwaffenpatronen bis Kaliber .45 Colt - maximale Leistung .44 Magnum + historische Kombikaliber für Revolver + Gewehr z. B. .32-20 WC .38-40, .44-40 WC (WC - Winchester Centerfire).

40 Schuss Wertung = 2 x 4 Serien á 5 Schuss stehend / kniend in je 50 Sek.; Zentrumswertung
Der Ablauf wurde bewusst dem Wettbewerb 1.56 angepasst.

Wird in dieser Form schon als LM seit 2023 ausgetragen, Antrag auf DM Aufnahme Hannover

1.58 – KK- Ordonnanzgewehr

Zugelassene Gewehre: KK-Trainingsgewehr nach Vorbild eines Ordonnanzgewehres bis 1967. Die Mehrzahl der Originale wurden als Einzelader gebaut.

Abweichend von 1.81 sind Einzellader gestattet/ vorgeschrieben

Probe 10 Minuten Schusszahl u.b.

Wettkampf Ablauf wie Regel 1.80 – Ordonnanzgewehr

2 x 10 Schuss liegend + 2 x 10 Schuss stehend gleiche Zeitvorgabe / Halbprogramm möglich

Verwendung eines Riems im Liegend freigestellt, Befestigung vorne und hinten am Schaft/Riemenbügel des Gewehres.

Visierung: offene Visierung original getreu.

Schießbekleidung gestattet

Nordwestdeutscher Schützenbund e.V.

Mitglied im Deutschen Schützenbund e.V., Schützenbund Niedersachsen e.V. und LandesSportBund Niedersachsen e.V.



Für alle Wettbewerbe gilt:

Die zulässige Maximalleistung sowie die Geschossarten richten sich nach der jeweiligen Standzulassung und können durch die Ausschreibung eingeschränkt werden.

Teil 2 – Kurzwaffen-Wettbewerbe – Single Action Revolver

2.51. 1 – Single Action Revolver KK – Kaliber/Patrone .22 lr./lfb. LM 2026

Wertung angekratzte Ringe Anschlag Einhändig

2.51. 2 – Single Action Revolver GK .38 -45 Colt. LM 2026

Zugelassene Kaliber analog UHR 1.57 1 Zentrumswertung Anschlag ein- und beidhändig

Ablauf

Probe - eine Serie á 5 Schuss Zeit 2 Minuten – Scheibenbeobachtung gestattet.

Wertung

20 Schuss = 4 x Serien á 5 Schuss in 50 Sekunden - 25 Meter / Scheibe Nr. 4

Zugelassene Waffen für Single Action Revolver – (Feuerwaffen)

Typ Colt SAA und Kopien/Repliken, Lauflänge maximal 8 Zoll sonst wie DSB

Trommelkapazität mindestens 6; Trommel maximal 5 Schuss/1x leere Kammer geladen

Der Veranstalter behält sich Möglichkeit vor bei entsprechender Meldung/Beteiligung zusätzlich nach Visierklassen zu trennen.

Beispiel

2.51.S – Starre Visierung

Zugelassen sind originalgetreue Visierungen für SAA Modelle auch mit Schwalbenschwanz (Flattop-Target), die Einstellung darf nicht im WK verändert/angepasst werden.

Modelle Colt SA 1873, Weihrauch, Sauer & Sohn, Uberti S&W Shofield, Remington SA 1875

2.51.M – SA- Revolver mit Mikrometer Visierung

Einstellen der Visierung gestattet.

(Colt Frontier, Ruger Blackhawk, Interarms, Freedom Arms usw.)

Sicherheit & Laden

1-- Revolver nach dem System Colt Modell 1873 u. ähnliche

Trommelkammer „1“ Patrone laden – nächste T-Kammer „2“ frei/leer lassen – T-Kammer „3“ Patrone Laden. Nach Abschluss des Ladens der Serie befindet sich der Hahn nach dem Entspannen auf der leeren Kammer „2“

2- Laden anderer Systeme SA- Revolver:

Diese SA-Systeme können mit fünf Schuss nacheinander geladen werden.

Auch hier muss **die Kammer unter dem Hahn frei/leer sein**

Ruger, Weihrauch, Casull, Kipplaufrevolver/Repliken S&W American /Schofield

Funktionsprüfung → Abzugsgewicht > 1.000 Gramm und zusätzl. Sicherheit nach 7.4.1 SpO analog Perk.Rev.

Hinweis zur Munition: Scheibmunition Leistungsniveau .45 Colt / 44-40 / .44 Spezial Revolver Kaliber .357 Mag. + .44. Mag. mit .44 Spezial laden – keine Gebrauchsladungen/ Keine SWP-Ladungen siehe dazu 7.46 Revolver +Schwarzpulverpatrone

Rainer Thamm

Referent Vorderlader und Beauftragter für die LM UHR – Wettbewerbe